

Was kommt als Nächstes?

Die österreichischen Lagergemeinschaften zur Präsidentschaftskandidatur von Barbara Rosenkranz.

Die OELG als Arbeitsgemeinschaft der österreichischen Lagergemeinschaften, in denen seit Kriegsende die Überlebenden aus den nationalsozialistischen Konzentrationslagern organisiert sind, stellen sich angesichts der medialen und politischen Diskussion um Barbara Rosenkranz die Frage:

Kann man viele Jahre der eindeutigen Aussagen und Aktivitäten mit einer eidesstattlichen Erklärung einfach wegwischen?

Unsere Antwort ist so einfach wie kurz: Nein, kann man nicht!

Die Überlebenden der KZ betrachten es nachgerade als Verhöhnung ihres Beitrages zur Wiederherstellung eines freien und demokratischen Österreich, wenn Barbara Rosenkranz jahrelang entweder selbst die Schrecken der NS-Herrschaft relativiert hat oder sich zumindest ständig in einem politischen Umfeld bewegt hat, in dem diese Relativierung bis hin zur Verleugnung der NS-Verbrechen präsent war und ist. Es ist für uns untragbar, das NS-Verbotsgesetz auch nur irgendwie in Frage zu stellen.

Die übliche Strategie der FPÖ, zuerst einmal durch diese Relativierungen und andere Aussagen zu beleidigen, und dann nötigenfalls diese (halbherzig) zu widerrufen passt auch hier in das Bild, welches Barbara Rosenkranz abgibt. Zuerst eine eindeutige Botschaft in Richtung des rechten und rechtsextremen Lagers und dann mit großer Zeitverzögerung der öffentliche Widerruf, um dem Druck gegen sie zu begegnen.

Es läuft unserem Selbstverständnis von demokratischer Politik entschieden zuwider, wenn Personen wie Barbara Rosenkranz, die sich mit ihren Aussagen außerhalb des demokratischen Grundkonsenses gestellt hat, als Kandidatin zur Wahl des Bundespräsidenten aufgestellt wird.

Wir erwarten von den übrigen politischen Parteien Österreichs und von allen demokratisch gesinnten ÖsterreicherInnen, dass auch im Andenken an die enormen Opfer des Widerstandes gegen die NS-Diktatur und der rassistischen Verfolgung, hier eine ganz klare Trennlinie gezogen wird.